

Produktdatenblatt Pflegekinderwesen Digital

Komplexe und mehrmonatige Antrags- und Bewerbungsverfahren sind für die Aufnahme eines Pflegekindes charakteristisch. Jugendämter und freie Träger wollen das Wohl des Pflegekindes sicherstellen, indem sie geeignete Familien für die Kinder auswählen. Bewerber:innen haben wiederholt Kontakt mit Behörden und Sachverständigen, nehmen an Schulungen und Eignungsprüfungen teil und übermitteln diverse Antragsunterlagen und Nachweise.

Indem Pflegeeltern ihre Anträge zur Aufnahme eines Pflegekindes mit dem Onlinedienst Pflegekinderwesen Digital schnell, flexibel und online stellen können, bleibt ihnen mehr Zeit für die persönliche Betreuung ihres Kindes. Auch für die Verwaltung wird der Antragsprozess vereinfacht und beschleunigt.

Projektinformation

Produktname	Pflegekinderwesen Digital
Verantwortliches Umsetzungsprojekt (UP) Weitere Leistungen	Adoption und Pflegekindvermittlung und –geld • Adoption
Federführendes Bundesland	Freie Hansestadt Bremen und der Pflegekinderdienst in Bremen (PiB)
Federführendes Bundesressort	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)
Fachlich zuständiges Bundesressort	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)

Beschreibung des Onlinedienstes (OD)

Die Funktionsweise

- Gemeinsame Informationswebsite zu den Bereichen Adoption und Pflegekinderwesen
- Anmeldung mit dem Servicekonto, Servicekonto Plus und/oder dem Nutzerkonto Bund
- Informationsmöglichkeit: Erste Anlaufstelle für Interessierte zum Thema Aufnahme eines Pflegekindes und Antragstellung
- Kontaktformular ermöglicht die direkte Kontaktaufnahme zum zuständigen Pflegekinderdienst
- nach Durchführung des persönlichen Beratungsgesprächs vor Ort, Eingabe eines Beratungscodes zum Antrag auf Eignungsprüfung
- Interessierte können einen Antrag auf Eignungsprüfung stellen, um Pflegeeltern zu werden
- Eltern, die bereits ein Kind zur Pflege haben, können weitere finanzielle Leistungen beantragen, wie beispielsweise die Betragsübernahme der Unfallversicherung
- Upload der Nachweise in elektronischer Form, Anhang der Nachweise an das jeweilige Formular
- Nachreichen der Dokumente jederzeit möglich
- Daten werden direkt über die dDatabox oder direkt in das Fachverfahren der Behörde übermittelt, gesicherter Datenversand

Vorteile des Onlinedienstes

- Zeitersparnis für Bürger:innen bei der Antragsstellung für die Aufnahme und Pflege eines Kindes
- digitaler OZG-konformer Antragsprozess
- einfache digitale medienbruchfreie Antragstellung
- effizientere und schnellere Bearbeitung des Antrags
- Unabhängig von Öffnungszeiten: Dienst kann zu jeder Zeit genutzt werden
- Automatische Klärung der Zuständigkeit
- Anbindung an Fachverfahren möglich
- Barrierefreiheit nach BITV 2.0

Die Zielgruppe

Alle Bürger:innen, die ein Kind in Pflege nehmen möchten oder finanzielle Leistungen für ein Pflegekind beantragen möchten.

Der Leistungsumfang

- Antrag auf Pflegekind
- Beantragung von finanziellen Leistungen

Technische Beschreibung des Onlinedienstes (OD)

Genutzter technischer Standard	OSI Framework
Technische Voraussetzungen	Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite der Koordinierungsstelle für IT-Standards der Freien Hansestadt Bremen (KoSIT).
Kosten	Informationen zu den Kosten finden sich auf dieser Seite .
Schnittstellen und Fachverfahren	<ul style="list-style-type: none">• Fachverfahren AutiSta über den Standard XPersonenstand• Datenrouting über DVDV
Finanzierung	Ab 2024 erfolgt die Finanzierung des Betriebs und der Weiterentwicklung der Online-Dienste durch die mitnutzenden Länder. Die Verteilung der Kosten basiert auf den Einwohnerzahlen und entspricht somit dem Einvernehmen der AL-Runde des IT-Planungsrates vom 24. August 2022.
Beauftragter IT-Dienstleister	Dataport

Kontakt

Der Senator für Finanzen
Projektteam „Adoption & Pflegekinder“
Rudolf-Hilferding-Platz 1
28195 Bremen

Aktuelle Meldungen auf der Webseite:
[Adoption & Pflegekindervermittlung und -geld](#)